

## SPORT ZWISCHEN OST UND WEST

### Interdisziplinäre Tagung zur Sportgeschichte

Forum Ostmittel- und Südosteuropa (Zürich)

Zeit: 7./8. Oktober 2005.

Ort: Universität Zürich,  
Karl Schmid-Str. 4,  
CH-8006 Zürich.

Veranstalter:  
Forum Ostmittel- und  
Südosteuropa (FOSE);  
Lehrstuhl für Osteuropäische  
Geschichte (Universität Zürich);  
Lehrstuhl für Neuere und Neueste  
Geschichte Osteuropas und seine  
Kulturen (Universität Passau).

Förderer:  
Fédération Internationale de  
Football Association;  
Gerda Henkel Stiftung;  
Schweizerischer Nationalfonds.

Kontakt:  
Arié Malz,  
Historisches Seminar der Universität  
Zürich, Osteuropäische Geschichte,  
Karl Schmid-Str. 4,  
CH-8006 Zürich, Schweiz;  
Tel: +41 / 44 / 634 38 76;  
Fax: +41 / 44 / 634 49 13;  
E-Mail: armalz@access.unizh.ch;  
Stefan Rohdewald,  
Lehrstuhl für Neuere und Neueste  
Geschichte Osteuropas und seiner  
Kulturen, Innstraße 25,  
94032 Passau;  
E-Mail: stefan.rohdewald@uni-pas-  
sau.de;  
Stefan Wiederkehr,  
Deutsches Historisches Institut  
Warschau, Aleje Ujazdowskie 39,  
00-540 Warszawa;  
E-Mail: wiederkehr@dhi.waw.pl

### Programm

Freitag, 7. Oktober 2005

09.00 **Eröffnung und Begrüssung**

09.15 **Sport und Propaganda**

**Adina Lieske:** »Die Beendigung des Krieges mit sportlichen Mitteln«. Die Arbeiterolympiaden und Spartakiaden nach dem Ersten Weltkrieg in Ost- und Westeuropa

**Petar Petrov:** Politische Ausnutzung traditioneller Ringkämpfe in Bulgarien

10.45 Kaffeepause

11.05 **Andreas Nievergelt:** Ein sportliches Randgebiet im Dienste der Geschichtsdarstellung und Bildpropaganda. Schachographie in Russland

11.50 Zwischenresümee

12.05 Mittagessen

13.45 **Sport und internationale Beziehungen**

**Christian Koller:** Fussball und internationale Beziehungen 1918 bis 1950. Grossbritannien, Deutschland und die Sowjetunion im Vergleich

**Barbara Keys:** Decolonization, Superpower Rivalry, and the 1956 Olympic Games

**Uta Andrea Balbier:** »Von der DDR lernen, heisst siegen lernen!«: Zur diskursiven und strukturellen Übernahme des DDR-Sportsystems durch die Bundesrepublik im Vorfeld der Münchner Spiele 1972

16.00 Kaffeepause

16.20 **Markku Jokipilä:** Waging the Cold War on Ice. International Ice Hockey Tournaments as Arenas of Ideological Confrontation Between East and West

**Jörg Ganzenmüller:** Bruderzwist im Kalten Krieg. Tschechoslowakisch-sowjetische Länderspiele im Vorfeld des »Prager Frühlings«

17.50 Zwischeresümee

20.00 Abendessen

Samstag, 8. Oktober 2005

09.15 **Körperkonzepte und Sport**

**Philip Blaha:** Körpererziehung, Sport und die Formierung der Frauenidentität in den böhmischen Ländern bis zum Zweiten Weltkrieg

**Natalia Stüdemann:** Tanzende Truppen. Körperkonzepte im ausgehenden Zarenreich und der frühen Sowjetunion

10.45 Kaffeepause

11.05 **Malte Rolf:** Die schönen Körper des Kommunismus. Sportparaden in der Sowjetunion der dreissiger Jahre

**Eva Maurer:** Pik Kommunizma. Über die Etablierung des Alpinismus in der Sowjetunion, ca. 1925-1955

12.35 Zwischenresümee

12.50 Mittagessen

14.15 **Ethnizität und Sport**

**Bogdan Popa:** Our Team? Ethnic Prejudices and Football in Interwar Romania

**Vladan Jovanović:** Sport as a Mean of Yugoslav National Policy in Macedonia (1918-1941)

15.45 Kaffeepause

16.05 **Andreas Prokopf:** Hooligans in Polen: Fremd im eigenen Land

16.50 Zwischenresümee

17.05 Gesamtresümee

17.45 Schluss der Tagung

